

UP-400

Thermal Printer User's Manual

Version 1.0



CASIO®

Kurzanleitung zur Inbetriebnahme UP-400 (LAN Drucker)

Am UP-400 müssen zunächst folgende Einstellungen getätigt werden:

Einstellung IP

Die Drucker müssen eine eindeutige IP besitzen. Die Adresse muss wie auch die Kasse mit 192.168.0 beginnen. Haben 2 Drucker die gleiche IP, wird der Drucker mit der niedrigeren ID angesprochen.

Das Vorgehen zur Einstellung der IP-Adresse ist unter 2. beschrieben.

Einstellung ID

Die ID gibt an, welche Druckernummer der UP-400 besitzt. Bei automatischer Erkennung (siehe 6.) wird die programmierte IP des Druckers in die zugehörige Zeile der Datei 900 (TCP/IP) an der QT-6600 geschrieben.

Zeile 11 gibt hier den Drucker 1 und Zeile 26 den Drucker 16 an.

Haben 2 Drucker die gleiche ID, können sie von der QT-6600 nicht automatisch erkannt werden.

Das Vorgehen zur Einstellung der ID-Nummer ist unter 3. beschrieben.

Deaktivierung DHCP

DHCP muss deaktiviert sein, da es zu Problemen führen kann, wenn ein installierter Drucker ausgeschaltet ist und ein weiterer Drucker an der Kasse automatisch eingebunden werden soll.

Das Vorgehen zur Deaktivierung DHCP ist unter 4. beschrieben.

Ein LAN Drucker wird nach Initialisierung der QT-6600 zunächst nicht erkannt.

Erst nach der Durchführung „Systemverbindungs Check“ werden die notwendigen Daten in die QT-6600 geschrieben.

Das Vorgehen zur Einrichtung des UP-400 an der QT-6600 ist unter 6. beschrieben

1. Vorbereitung UP-400

- a) Der UP-400 ist ausgeschaltet. Auf der Unterseite des Druckers entfernen Sie das Metallplättchen.
- b) Folgende Abbildung zeigt Ihnen die Anordnung der Schalter:

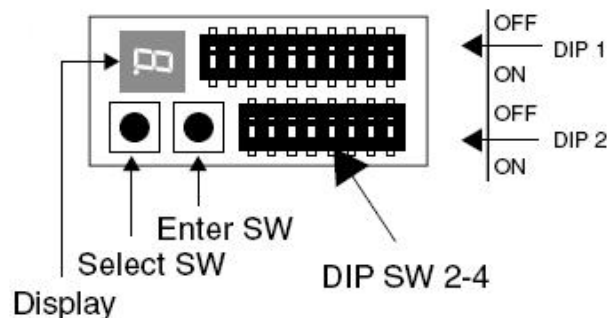


Abb.1

2. Einstellung der IP-Adresse

Die Drucker müssen eine eindeutige IP besitzen. Die Adresse muss wie die der Kasse mit 192.168.0 beginnen.

Hinweis: Alle Stellen der IP müssen bestimmt werden

IP-Adresse: D₁₂ D₁₁ D₁₀ D₉ D₈ D₇ D₆ D₅ D₄ D₃ D₂ D₁

Eingabebeispiel für IP 192.168.0.15 : 1-9-2-1-6-8-0-0-0-0-1-5

Vorgehen

1. Stellen Sie sicher, dass der „DIP SW 2-4“ (s. Abb.1) auf „ON“ gestellt ist.
2. Schalten Sie den Drucker ein.
3. In Abb. 1 finden Sie auch die Position der nachfolgend benannten Schalter.
4. Drücken Sie auf „Enter SW“ bis die Anzeige „Display“ zu blinken beginnt.
(nach einer Weile blinkt 2x die 0 auf, danach wird die 0 kontinuierlich angezeigt)
5. Durch mehrmaliges Drücken auf „Select SW“, können Sie die D₁₂ der IP bestimmen.
6. Nach einmaligen Drücken auf „Enter SW“, blinkt nach einer Weile 2x die 0 auf, danach wird die 0 kontinuierlich angezeigt.
7. Durch mehrmaliges Drücken auf „Select SW“, können Sie die D₁₁ der IP bestimmen.
8. Indem Sie 7. und 8. wiederholen, können Sie alle Stellen der IP bestimmen.
Nach der Bestimmung von D₁ schaltet sich die Anzeige „Display“ aus.

Der Vorgang Einstellung IP ist damit beendet.

3. Einstellung der ID-Nummer

Die ID gibt an, welche Druckernummer der UP-400 besitzt.

Hinweis: Alle Stellen der Drucker-ID müssen bestimmt werden

ID-Nummer: D₂ D₁

Eingabebeispiel für eine Drucker ID-Nummer 1: 0 – 1
Es dürfen nur die ID 01 bis 16 verwendet werden.

Vorgehen

1. Stellen Sie sicher, dass der „DIP SW 2-4“ (s. Abb. 1) auf „**OFF**“ gestellt ist.
2. In Abb. 1 finden Sie auch die Position der nachfolgend benannten Schalter.
3. Drücken Sie auf „Enter SW“ bis die Anzeige „Display“ zu blinken beginnt.
(nach einer Weile blinkt 2x die 0 auf, danach wird die 0 kontinuierlich angezeigt)
4. Durch mehrmaliges Drücken auf „Select SW“, können Sie die D₂ der ID bestimmen.
5. Nach einmaligen Drücken auf „Enter SW“, blinkt nach einer Weile 2x die 0 auf, danach wird die 0 kontinuierlich angezeigt.
6. Durch mehrmaliges Drücken auf „Select SW“, können Sie die D₁ der ID bestimmen.
Nach der Bestimmung von D₁ schaltet sich die Anzeige „Display“ aus.

Der Vorgang Einstellung ID ist damit beendet.

4. Deaktivierung DHCP

Stellen Sie sicher, dass der Schalter DIP SW 2-5 auf „**OFF**“ gestellt ist.

Hinweis: Schalter DIP SW 2-5 ist in Abb. 1 links von „DIP SW 2-4“.

DHCP ist damit deaktiviert.

5. Kontrolle

Schalten Sie den Drucker aus und befestigen Sie das Metallplättchen.

Kontrollieren Sie die eingegebenen Daten durch einen Selbsttest am Drucker

Durchführung Selbsttest:

Der UP-400 ist ausgeschaltet.

Taste „FEED“ auf der Oberseite des Druckers gedrückt halten und das Gerät einschalten.

Taste „FEED“ erst loslassen, wenn der UP-400 mit dem Selbsttestdruck beginnt.

Auf dem ausgedruckten Bon werden die programmierten Daten angezeigt.

6. Einrichtung UP-400 an der QT-6600

1. QT-6600 und UP-400 müssen über Netzkabel in einem LAN verbunden sein.

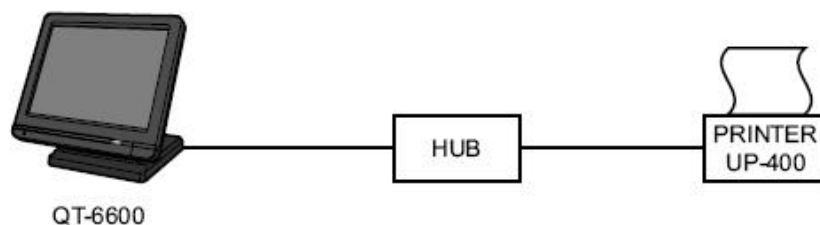


Abb.2

2. An der QT-6600 wird im Manager Modus ein Systemverbindungs Check durchgeführt.

Neben mögliche RS-232 Drucker, werden nun auch die LAN Drucker mit ID-Nummer und IP-Adresse angezeigt und automatisch in Datei 900 (TCP/IP) angelegt.

3. Kontrolle Datei 900 (TCP/IP)

Unter PGM 3 – 1 – 30 sind die Zeilen 11 bis 26 für die IP-Adressen der 16 möglichen LAN Drucker vorgesehen.

In Zeile 11 wird die IP des Druckers mit der ID 1 eingetragen, ...

Haben 2 Drucker die gleiche ID, können sie von der QT-6600 nicht automatisch erkannt werden.

Hier können die LAN Drucker auch manuell programmiert werden.

4. Druckertabelle

In der Druckertabelle muss abschließend der jeweilige LAN Drucker programmiert werden.

Anzeigebeispiel: MC #01 L1 (für LAN Drucker 1 der Kasse 1)

Der UP-400 ist somit als LAN Drucker einsatzbereit.